

Inhalt

Vorwort | 11

EINLEITUNG | 13

- 1 Zur Entstehung der Untersuchung | 15
- 2 Von gouvernementalen Ethikregimen und vom *magistère bioéthique* | 16
- 3 Forschungsfragen | 19
- 4 Fallstudie und Untersuchungsmaterial | 22
- 5 Aufbau der Studie | 23

I STAND DER FORSCHUNG | 29

- 1 Untersuchungen zu Ethik, Biomedizin und Biotechnologie | 30
- 2 Untersuchungen zu Ethik und Nanotechnologie | 35
- 3 Zur kritischen Diskussion normativer Tendenzen in den *Science and Technology Studies* | 39

II ANALYTISCH-METHODISCHER RAHMEN: DAS KONZEPT DER GOUVERNEMENTALITÄT UND DIE GENEALOGIE | 43

- 1 Die Gouvernamentalitätsstudien | 43
 - 1.1 Das Konzept der Gouvernamentalität | 45
 - 1.2 Die Perspektive der Gouvernamentalität | 48
- 2 Der Abstieg: die genealogische Herangehensweise | 50
 - 2.1 Problematisierungen als »struggle over meaning« | 51
 - 2.2 Ethik als Frame | 53
- 3 Der Aufstieg: Ethik als neoliberale Gouvernamentalität? | 57
 - 3.1 Vom *governing at a distance* und dem *reflexive government* | 59
 - 3.2 Die delegierte Biopolitik | 60

III DIE SPRACHE DER ETHIK ALS ANTWORT AUF PROBLEMATISIERUNGEN MEDIZINISCHER AUTONOMIE | 63

- 1 Das Ethikkomitee des *Institut National de la Santé et de la Recherche Médicale* | 64
 - 1.1 Zur Entstehung des *Institut National de la Santé et de la Recherche Médicale*: Vichy-Regime und nationales Hygieneinstitut | 65
 - 1.2 Von Hygiene zu biomedizinischer Forschung | 81
 - 1.3 Die Verwissenschaftlichung der Medizin | 82
 - 1.4 Forschungspolitik in der Nachkriegszeit – moderne Technokratie | 84
 - 1.5 Der *Institut National de la Santé et de la Recherche Médicale* | 87
- 2 Wofür war das Ethikkomitee des *Institut National de la Santé et de la Recherche Médicale* die Lösung? | 87
 - 2.1 Ethik als vertrauensbildende Maßnahme?
Von »Experimentieranstalten« und Medikamentenskandalen | 90
 - 2.2 Medizinische Ethik gegen Humanexperimente | 95
 - 2.3 Die »moralische Bildung des Arztes« zum Schutz wissenschaftlicher Objektivität | 98
 - 2.4 Medizinische Moral und Nation | 103
 - 2.5 Medizinische Ethik und individuelles Gewissen | 105
 - 2.6 Ethik als »shifted responsibilities« und als »management of living«? | 108
 - 2.7 Mai 1968 und Medizinkritik | 111
 - 2.8 Der Abtreibungskonflikt – Politische Selbstbestimmung versus Moral | 114
 - 2.9 Ein Weniger an medizinischer Macht? | 118
- 3 Zusammenfassung | 120

IV DIE SPRACHE DER ETHIK ALS ANTWORT AUF PROBLEMATISIERUNGEN (GEN)WISSENSCHAFTLICHER AUTONOMIE | 123

- 1 Die Ethikkommission der *Délégation Générale à la Recherche Scientifique et Technique* | 123
- 2 Der internationale genwissenschaftliche Diskurs der 1970er Jahre – Austausch in einem »exklusiven Club« | 127
 - 2.1 Der Hintergrund der US-amerikanischen Kontroverse um Gentechnologie: Öffentliche Kontextualisierung wissenschaftlich-technologischer Entwicklungen | 127

- 2.2 Die *new critical science movement*: Wissenschaftliche Verantwortung als politische Perspektive? | 130
- 2.3 Die genwissenschaftliche Community und ihre Zwickmühle | 135
- 2.4 Der Asilomar-Prozess (1973–1975) | 136
- 2.5 Ethik im Asilomar-Prozess | 142
- 3 Ethikkommission und Risikoabschätzung: Die Auswirkungen des Asilomar-Prozesses in Frankreich | 150
 - 3.1 Technokratiekritik und Wissenschaftsskepsis in der französischen Öffentlichkeit | 151
 - 3.2 Die Konflikte um Atomenergie | 152
 - 3.3 Die Kontroversen um Gentechnologie im Kontext des Asilomar-Prozesses | 159
- 4 Zusammenfassung | 167

V DIE SPRACHE DER ETHIK ALS URSACHE FÜR PROBLEMATISIERUNGEN BIOLOGISCHER UND LEBENSWISSENSCHAFTLICHER AUTONOMIE | 169

- 1 Der *Mouvement Universel de la Responsabilité Scientifique* | 170
 - 1.1 Die internationale Tagung »Biologie und die zukünftige Entwicklung des Menschen« | 173
 - 1.2 Ein »Ort des Zusammenflusses«? | 175
 - 1.3 »Moral and ethical aspects« – »partly emotional« | 176
 - 1.4 Wissenschaftliche Verantwortung = Wohltaten und Risiken | 180
 - 1.5 Mehr »shifted responsibilities« und weniger Moral | 181
 - 1.6 »Responsibility to and for science«? | 183
- 2 Der *Mouvement Universel de la Responsabilité Scientifique*: Lösung wofür? | 186
 - 2.1 Technokratiekritik: »Die Wissenschaft de-moralisieren« | 188
 - 2.2 Vertrauensverlust der Öffentlichkeit – eine »natural evolution«? | 190
- 3 Reflexion und Dialog als Antwort auf ethische Problematisierungen und zum Schutz der Forschungsfreiheit | 195
 - 3.1 Der Bericht »Lebenswissenschaften und Gesellschaft« | 195
 - 3.2 Die Lebenswissenschaften und die Befreiung der Frau | 197
 - 3.3 Die Lebenswissenschaften und ihre »humanitäre Rolle« | 198
 - 3.4 Die Lebenswissenschaften und die »Gunst der Öffentlichkeit« | 199
- 4 Zusammenfassung | 201

VI DIE SPRACHE DER ETHIK ALS ANTWORT AUF PROBLEMATISIERUNGEN LEBENSWISSENSCHAFTLICHER AUTONOMIE | 203

- 1 Die Forschungspolitik zu Beginn der 1980er Jahre –
»ein absolut anderer Esprit« | 204
 - 1.1 »Der Weg aus der Krise« | 205
 - 1.2 »Bewegung von unten«: das nationale Kolloquium zu Forschung
und Technologie | 206
 - 1.3 Ethik – vom gesellschaftlichen Problem zur Aufgabe der Bürgerin und
des Bürgers | 209
 - 1.4 Das Verschwinden der wissenschaftskritischen Debatte | 212
 - 1.5 Dialog und Innovation als Krisenlösung – eine Form des *advanced
liberal government*? | 214
- 2 Der *Comité Consultatif National d'Éthique* | 216
 - 2.1 Aufgaben | 216
 - 2.2 Zusammensetzung | 217
 - 2.3 Arbeitsweise | 218
 - 2.4 Öffentlichkeitsarbeit | 219
- 3 Wofür war der *Comité Consultatif National d'Éthique* die Lösung? | 220
 - 3.1 Das erste Reagenzglasbaby – Eine Bedrohung der sozialen
Ordnung? | 221
 - 3.2 Ethik als Lösung für die »schwindelerregenden Fortschritte« | 227
- 4 Der *Comité Consultatif National d'Éthique* und sein Verständnis von
ethischen und nicht ethischen Themen | 229
 - 4.1 Zur Aufteilung von *facts* und *values* | 229
 - 4.2 Von medizinischer Praxis und medizinischer Forschung –
eine thematische Aufteilung | 235
- 5 Der *Comité Consultatif National d'Éthique* und die Bedeutung von
Ethik | 238
 - 5.1 Die Moral der Ethik | 238
 - 5.2 Definitionslose Ethik | 240
 - 5.3 Verantwortung für alle | 241
 - 5.4 Das Referenzwissen für die »wirklichen Probleme« | 242
 - 5.5 Reversible Ethik | 243
 - 5.6 Die Unabhängigkeit der Ethik | 244
 - 5.7 Moralisierung oder Ethisierung? | 247
- 6 »Fragen ethischer Ordnung auf gesellschaftlichem Niveau« | 248
 - 6.1 Die *Journées annuelles d'éthique* | 250

- 7 Ethik im Wandel? | 255
- 8 Zusammenfassung | 257

VII DIE SPRACHE DER ETHIK ALS ANTWORT AUF PROBLEMATISIERUNGEN NANOTECHNOLOGISCHER AUTONOMIE | 259

- 1 Das Problem mit der Definition | 260
- 2 Forschungspolitischer Hintergrund:
Die Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts | 261
- 3 Der Nanotechnologiediskurs: Ethik und »The Coming Era of
Nanotechnology« | 263
 - 3.1 *Nano-boundary work*: von unrealistischen Fiktionen und realistischen
Entwicklungen | 265
 - 3.2 Die »standard story« über die Nanotechnologie | 267
- 4 Der Nanotechnologiediskurs in Frankreich: von Risiko-Problemen und
ethischen Implikationen | 268
 - 4.1 »Nekrotechnologie« | 271
 - 4.2 Von »[E]thischen« Zierereien« | 273
 - 4.3 »Ethics lags behind«? | 274
- 5 Die Nanoethik des nationalen Ethikkomitees | 277
 - 5.1 »Training in ethics« | 277
 - 5.2 Mehr Forschung und mehr Ethik! | 279
 - 5.3 »Echte« ethische Ziele | 280
 - 5.4 Die Bedeutung von Nanoethik – Alles gesund? | 281
- 6 Ethische Ausblicke | 283
- 7 Zusammenfassung | 285

VIII RESÜMEE | 287

ABKÜRZUNGEN | 295

LITERATUR | 297

